

„Der Kunde sucht bei uns Präzision – und genau das bieten wir“

Deppeler SA gilt als Schweizer Unternehmen besonderer Art. Von ihrer Einzigartigkeit zeugen die Produktqualität und starke Innovations- und Entwicklungsdynamik. Wie das Unternehmen dies verwirklicht, welche Ziele es sich steckt, verriet Geschäftsführerin Diane Bonny im Interview mit Jeannette Enders, DT, anlässlich der IDS.



Abb. links: Diane Bonny, Geschäftsführerin der Deppeler SA, im Interview mit DT. – Abb. rechts: Messestand der Deppeler SA auf der Internationalen Dental-Schau im März 2013 in Köln.

Seit 1934 ist die Deppeler SA auf die Entwicklung und Herstellung von hochwertigen dentalen Handinstrumenten für Zahnerhaltung, Parodontologie und Chirurgie spezialisiert. In Sachen Know-how gilt das Schweizer Unternehmen als äußerst beharrlich. Im Laufe der Jahre entwickelte Deppeler mehr als 500 Modelle, die alle gemäß reiner Schweizer Tradition hergestellt werden. Auf der IDS 2013 in Köln sprach Jeannette Enders, *Dental Tribune*, mit der engagierten Geschäftsführerin des Unternehmens Diane Bonny.

Jeannette Enders: Frau Bonny, welche Produkte stehen im Mittelpunkt des Portfolios bei Deppeler?

Diane Bonny: Unsere wichtigsten Produkte sind die Küretten und Scaler für Dentalhygienikerinnen und Parodontologen. Hervorzuheben wären die neuen Deppeler Smart Scaling sowie der Scaler M23. Diese Instrumente sind sehr präzise in den verschiedenen Schneidkanten und somit ein ideales Hilfsmittel für Zahnärzte.

Deppeler hat sich auf die Herstellung von Handinstrumenten spezialisiert, die als verlängerter Arm des praktizierenden Zahnarztes gelten. Warum bevorzugt der Anwender gerade die Küretten von Deppeler?

Der Kunde sucht bei uns Präzision. Mit unseren Produkten bieten wir genau das: Präzision, Tradition und Qualität. Fundiertes Wissen und Know-how ermöglichen es uns, Instrumente herzustellen, die hart, dauerhaft und langlebig sind. Ein weiterer Grund, warum die Anwender genau unser Unternehmen bzw. unsere Küretten bevorzugen, ist, dass wir immer ein offenes Ohr für das Anliegen unserer Kunden haben. Zusätzlich er-

für verschiedene Anwendungen zu optimieren. Dank des Deppeler Smart Scaling kann nun der Zahnarzt alle Taschen mit nur zwei Küretten erreichen. Darüber hinaus hat der Deppeler Smart Scaling eine Graduierung auf dem letzten Schaft, um die Tiefe der Taschen bestimmen zu können, welches eine Revolution in der Welt der PA-Behandlung darstellt. Aufgrund des CLEANext-Griffes, gemäß Deppers

Unter den 32 Ländern gibt es einige, wo wir sehr bekannt sind; in manchen Ländern wiederum noch nicht. Für uns ist es deshalb sehr wichtig, die Händler in diesen Ländern zu unterstützen, den Namen Deppeler bekannter zu machen. Neben Europa und Japan vertreibt Deppeler seine Produkte auch in Kanada und Russland. Unser nächstes Ziel ist der Aufbau des Vertriebes in den USA.

wähnen, dass alle Deppeler-Produkte handgefertigt werden. Die Fachkräfte arbeiten bereits seit 30 Jahren für das Unternehmen und besitzen das notwendige Know-how. Wir sind ein echtes Schweizer Unternehmen. Unsere Produkte werden ausschließlich in der Schweiz, im hauseigenen Betrieb, hergestellt. Vom Rohstoff bis hin zum Endprodukt. Es werden keine Elemente aus dem Ausland, wie zum Beispiel aus China, eingeführt – und genau diese Aspekte garantieren eine hohe Qualität unserer Instrumente.

Die Philosophie des ökologischen Engagements versuchen wir seit der Gründung des Unternehmens umzusetzen. Auch hier werden die Vorteile der hauseigenen Fertigung wieder deutlich: Wir können alle Lebensphasen unserer Erzeugnisse beeinflussen. So auch das Recycling. Unsere vorgefertigten Verpackungen, die sogenannten Blister, werden zu hundert Prozent aus recyceltem und recycelbarem PET hergestellt. Das Unternehmen arbeitet in einem Minergie-Gebäude. Die Wärme aus den Maschinen wird eingesetzt, um die Produktionsstätte zu erwärmen – sozusagen ein Recycling von Wärme. Dadurch wird der Energiebedarf für Heizzwecke deutlich reduziert. Des Weiteren werden in die Fabrikationsabläufe natürliche Substanzen, wie Olivenöl, Zitronensaft, Seife und demineralisiertes Wasser, integriert.

„Die Innovation steht im Mittelpunkt von Deppeler.“

laubt uns unser fundiertes Wissen, wirklich innovative Produkte zu entwickeln.

Welche Produkte standen bei Ihnen im Fokus der IDS?

Im Fokus der diesjährigen IDS standen definitiv die Küretten. Wir bieten dem Zahnarzt vielfältige innovative Küretten, die es erlauben, alle parodontalen Taschen in der Front, bukal und palatinal sowie mesial und distal, aber auch apikal zu behandeln. Die Küretten gibt es in vier bis sieben verschiedenen Varianten. Für den Anwender ist es jedoch oft schwierig, den Überblick zu behalten. So kam dann die Idee, die Anzahl der Küretten zu reduzieren und

Farbcodierung, ist die Handhabung sehr einfach. Zudem bieten die Handinstrumente mit dem Silikongriff eine hohe Ergonomie, sodass der Anwender möglichst wenig ermüdet und geschädigt wird. Alles in allem verfügt der Zahnarzt mit den zwei Küretten des Deppeler Smart Scaling über: mehr Sicherheit, einen besseren Zugang, Genauigkeit und Effizienz.

Die Deppeler-Produkte werden in 32 Ländern vertrieben, vor allem in Europa und Japan. Gibt es weitere Länder oder Regionen, in denen das Unternehmen seine Aktivitäten noch weiter ausbauen möchte?

Die Kriterien hohe Qualität und ökologisches Engagement wurden von Anfang an in das Deppeler-Geschäftsmodell integriert. Wie erreichen Sie die Ziele dieser einwandfreien Produktqualität, und wie wird die Philosophie des ökologischen Engagements umgesetzt?

Qualität wird bei uns groß geschrieben. Damit die Form der Instrumente von einer Serie zur anderen nicht abweicht, müssen gute Rohstoffe eingesetzt und verarbeitet sowie die Toleranzwerte bei jeder Produktionsphase eingehalten werden – strenge Qualitätskontrollen sind somit unerlässlich. Zudem ist es wichtig zu er-



Abb. links: Intelligente Formen – Das Instrumentensystem der Deppeler SA erleichtert Zugänglichkeit der Parodontaltaschen. – Abb. rechts: „Im Fokus der diesjährigen IDS standen die Küretten.“



Sie sind seit 2007 Geschäftsführerin. Welchen Weg wird Deppeler zukünftig mit Ihnen gehen? Was sind für Sie die wichtigsten Projekte?

Die Innovation steht im Mittelpunkt von Deppeler. Für mich als Geschäftsführerin ist es wichtig, neue Ideen zu entwickeln. Und nicht nur neue Produkte herzustellen, sondern bereits bewährte Produkte zu perfektionieren, sodass sich der Anwender stets auf diese verlassen kann.

Infos zum Autor



Vielen Dank für das Interview!

Deppeler SA

A-One Business Center
La Pièce 6, 1180 Rolle, Schweiz
Tel.: +41 21 8251731, Fax: +41 21 8253855
info@deppeler.ch, www.deppeler.ch